

Dieter Baudis / Helga Nussbaum

Wirtschaft und Staat  
in Deutschland  
vom Ende des 19. Jahrhunderts  
bis 1918/19

Topos Verlag AG · Vaduz / Liechtenstein  
1978

Vorwort . . . . .	IX
ABSCHNITT I (Helga Nussbaum)	
Was ist staatsmonopolistischer Kapitalismus? . . . . .	1
Einleitung . . . . .	3
KAPITEL 1	
Marx, Engels und Lenin über den Zusammenhang zwischen Produktivkraftentwicklung, Konzentration, Monopol und staatsmonopolistischem Kapitalismus. . . . .	9
KAPITEL 2	
Neuere Diskussionen zum historischen Platz des staatsmonopolistischen Kapitalismus und eigene Thesen . . . . .	17
KAPITEL 3	
Zu einigen Auffassungen über Imperialismus und staatsmonopolistischen Kapitalismus in der BRD-Historiographie . . . . .	39
ABSCHNITT II (Helga Nussbaum)	
Gesellschaftlicher Reproduktionsprozeß und Entwicklung staatsmonopolistischer Züge bis 1914 . . . . .	51
KAPITEL 4	
Haupttendenzen der ökonomischen Entwicklung zwischen 1871 und 1914 . . . . .	53
1. Wirtschaftswachstum und Veränderungen der Produktionsstruktur. . . . .	53
2. Der Konzentrationsprozeß im nichtlandwirtschaftlichen Bereich . . . . .	69
3. Die Monopolisierung . . . . .	75
KAPITEL 5	
Zur Rolle des Staates in der Ökonomik . . . . .	93
1. Allgemeine Entwicklungstendenzen der staatlichen Struktur zwischen 1870/71 und 1914 und der Rolle des Staates in der Ökonomik . . . . .	95
2. Formen der Beziehungen zwischen Staat und Ökonomik in Deutschland vor dem ersten Weltkrieg . . . . .	99
3. Zur Einschätzung des Charakters der ökonomischen Tätigkeit des Staates in der Zeit zwischen 1871 und 1914 . . . . .	114

**KAPITEL 6**

Bergbau – staatliche Regulierung und Selbstregulierung in einem hochmonopolisierten Bereich	121
1. Wirkungen des „Allgemeinen Berggesetzes für die preußischen Staaten“ vom 24. Juni 1865 (ABG) . . . . .	122
2. Monopolistische Regulierung . . . . .	138
3. Monopol und Staat – Konflikte und Partnerschaft . . . . .	154

**KAPITEL 7**

Landwirtschaft – staatliche Regulierung und Selbstregulierung in einem nichtmonopolisierten Bereich . . . . .	177
1. Monopolisierte und nichtmonopolisierte Bereiche in der Landwirtschaft. . . . .	179
2. Entwicklung der Landwirtschaft im Ganzen: Produktion, Preise, Rentabilität, Auswirkung der Monopolisierung in der Industrie, Verschuldung . . . . .	189
3. Die Lage der bäuerlichen Schichten . . . . .	210
4. Staatliche Agrarpolitik und Selbstregulierung . . . . .	224

**KAPITEL 8**

Die Entwicklung des staatsmonopolistischen Kapitalismus bis 1914 (Zusammenfassung) . . . . .	249
--	-----

**ABSCHNITT III (Dieter Baudis)**

Der staatsmonopolistische Kapitalismus im ersten Weltkrieg (1914–1917/18) . . . . .	253
---	-----

**KAPITEL 9**

Die Herausbildung der staatsmonopolistischen Kriegswirtschaft . . . . .	255
1. Der Widerspruch zwischen den Kräften und den Zielen des deutschen Imperialismus . . . . .	255
2. Die Kontrolle und Verteilung der Rohstoffe als Hauptmethode zur Regulierung der Produktion . . . . .	261
3. Die Regulierung der Lebensmittelversorgung . . . . .	271
4. Die Methoden der Kriegsfinanzierung . . . . .	274
5. Die Wirtschaftspolitik in den besetzten Gebieten . . . . .	277

**KAPITEL 10**

Die Forcierung der staatsmonopolistischen Zentralisierung der Kriegswirtschaft 1916/17 . . . . .	283
1. Die Lage des deutschen Imperialismus Mitte 1916 und die Initiierung des „Hindenburg-Programms“ . . . . .	283
2. Die Regulierung des Arbeitskräftemarktes – Das „Gesetz über den vaterländischen Hilfsdienst“ . . . . .	285
3. Das Kriegsamt – staatsmonopolistische Zentrale für die Forcierung der wirtschaftlichen Kriegsanstrengungen . . . . .	289
4. Die Auseinandersetzungen innerhalb der herrschenden Klasse über die Methoden der Wirtschaftslenkung . . . . .	295

**KAPITEL 11**

Staatsmonopolistischer Kapitalismus und Arbeiterbewegung . . . . .	310
1. Die Verschärfung der sozialen Widersprüche . . . . .	310
2. Die Unterstützung des imperialistischen Systems durch die reformistischen Partei- und Gewerkschaftsführer . . . . .	315
3. Die Stellung der deutschen Linken . . . . .	319

**ABSCHNITT IV (Dieter Baudis)**

Der staatsmonopolistische Kapitalismus in Deutschland ausgangs des ersten Weltkrieges und während der Novemberrevolution (1917–1919) . . . . .	323
--	-----

**KAPITEL 12**

Die Vorbereitung des Übergangs vom imperialistischen Krieg zum imperialistischen Frieden auf dem Gebiet der Wirtschaft 1917/18 . . . . .	325
--	-----

**KAPITEL 13**

Die Flexibilität der Herrschaftsmethoden des deutschen Monopolkapitals bei der Überwindung der Krise des imperialistischen Systems 1918/19 . . . . .	339
--	-----

1. Die Novemberrevolution 1918 und das Bündnis des Monopolkapitals mit den rechten Partei- und Gewerkschaftsführern . . . . .	339
---	-----

2. Der konterrevolutionäre Charakter der „wirtschaftlichen Demobilmachung“ . . . . .	347
--	-----

3. „Die Sozialisierung marschiert!“ – „Die Sozialisierung ist da!“ – Manipulierung der Massen als staatsmonopolistisches Herrschaftsinstrument. . . . .	355
---	-----

**KAPITEL 14**

Die Entwicklung des staatsmonopolistischen Kapitalismus im ersten Weltkrieg und in der Novemberrevolution (Zusammenfassung) . . . . .	370
---	-----

<b>Anhang</b> . . . . .	379
-------------------------	-----

1. Anhangtabellen . . . . .	379
-----------------------------	-----

2. Verzeichnis der Tabellen im Anhang . . . . .	401
---	-----

3. Verzeichnis der Tabellen im Text . . . . .	402
---	-----

4. Verzeichnis der Abbildungen . . . . .	405
--	-----

5. Namenregister . . . . .	406
----------------------------	-----

6. Sachregister . . . . .	418
---------------------------	-----

7. Inhaltsverzeichnis der Bände 2 und 3 . . . . .	422
---	-----